

---

**Verordnung über Sperrzeiten für Gaststätten in der Stadt Emden  
vom 07.03.2013**

(Amtsblatt LK Aurich und Stadt Emden / in Kraft seit 13.04.2013)

**in der Fassung vom 03. Juli 2014**

(Änderung vom 03.07.2014 Amtsblatt LK Aurich/Stadt Emden am 11.07.2014, S. 357 / in Kraft ab 12.07.2014)

**§ 1**

**Allgemeine Sperrzeit**

(1) Die Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften auf dem Gebiet der Stadt Emden wird wie folgt festgesetzt:

<b>Nacht von</b>	<b>Sperrzeit</b>	<b>Nacht von</b>	<b>Sperrzeit</b>
Sonntag - Montag	4:00 – 6:00 Uhr	Freitag – Sonnabend	5:00 – 7:00 Uhr
Montag - Dienstag	4:00 – 6:00 Uhr	Sonnabend – Sonntag	5:00 – 7:00 Uhr
Dienstag - Mittwoch	4:00 – 6:00 Uhr		
Mittwoch - Donnerstag	4:00 – 6:00 Uhr		
Donnerstag – Freitag	4:00 – 6:00 Uhr		

(2) Das Verabreichen von Speisen und Getränken ist so rechtzeitig einzustellen, dass der Betrieb mit Eintritt der festgesetzten Sperrzeit vollständig beendet ist.

**§ 2**

**Ausnahmen**

(1) Die Sperrzeit gilt nicht für Gaststätten, die ganztägig keine alkoholischen Getränke ausgeben oder ausschenken.

(2) In den Nächten zum 1. Januar und 1. Mai ist die Sperrzeit aufgehoben. sowie während der Emdener Matjestage und des Emdener Delft- und Hafenfestes ist die Sperrzeit aufgehoben. An staatlich anerkannten Feiertagen sowie am 24. Dezember und 31. Dezember gilt eine Sperrzeit von 5.00 – 7.00 Uhr.

(3) Auf Antrag der Betreiberin / des Betreibers kann der Eintritt der Sperrzeit für einzelne Betriebe einmal im Kalenderjahr um eine Stunde nach hinten verlegt werden.

(4) Bei Vorliegen eines öffentlichen Bedürfnisses oder besonderer örtlicher Verhältnisse kann abweichend von § 1 die Sperrzeit für einzelne oder mehrere Betriebe befristet und widerruflich verlängert, verkürzt oder aufgehoben werden.

(5) Eine Sperrzeitverkürzung nach Absatz 3 kann insbesondere widerrufen werden, wenn geltende Lärmschutzbestimmungen nicht eingehalten und dadurch Beschwerden der Nachbarschaft oder anderer Gewerbetreibender wegen Beeinträchtigung der Nachtruhe oder einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung veranlasst werden.

### **§ 3**

#### **Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig während der Sperrzeit nach § 1

1. als für das Betreiben eines Gaststättengewerbes verantwortliche Person den Gaststättenbetrieb für Gäste offenhält oder duldet, dass sich ein Gast auf den Flächen eines Gaststättenbetriebs aufhält,
2. sich als Gast auf den Flächen eines Gaststättenbetriebes aufhält, obwohl eine für den Betrieb verantwortliche Person, die Polizei oder die zuständigen Behörde ihn ausdrücklich aufgefordert hat, sich zu entfernen.

### **§ 4**

#### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Aurich und die Stadt Emden in Kraft.